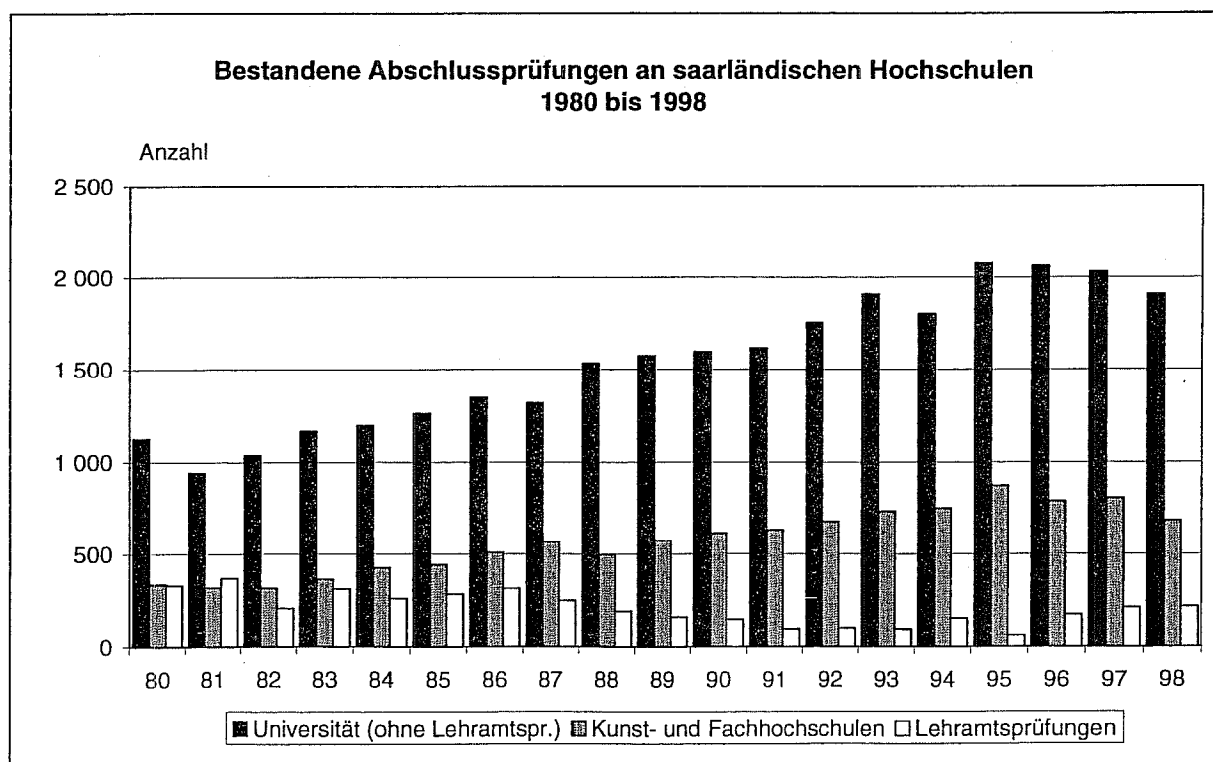


B III 3 – j 1998

Abschlussprüfungen an den Hochschulen des Saarlandes im Prüfungsjahr 1998



Ausgegeben im Januar 2000

Einzelpreis 5,50 DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2000.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Vorbemerkungen

Die Neufassung des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2 414) führte ab Wintersemester 1992/93 zu einer grundlegenden Umgestaltung der amtlichen Prüfungsstatistik. Durch die Umstellung des Erhebungsverfahrens von einer Primär- auf eine Sekundärstatistik sind nun nicht mehr die Prüfungsteilnehmer, sondern die Hochschulen und staatlichen Prüfungsämter auskunftspflichtig.

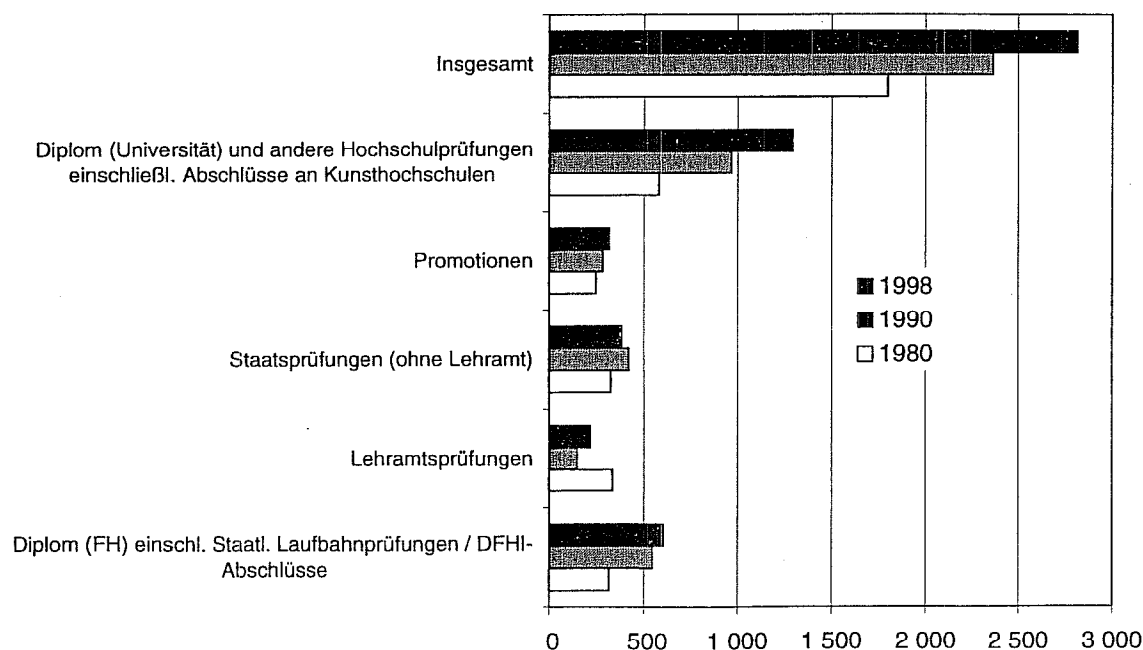
Die Erhebung erstreckt sich nur auf Abschlussprüfungen, sofern diese ein Hochschulstudium beenden, d.h. ohne Vor- bzw. Zwischenprüfungen, jedoch einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- oder Zweitstudiengängen sowie Promotionen. Nicht erfragt wird auch das zweite Staatsexamen am Ende der Referendarausbildung.

Durch die methodisch-technische Verknüpfung von Studenten- und Prüfungsstatistik ergeben sich Probleme bei der Zusammenführung der beiden Erhebungsteile, da aus datenschutzrechtlichen Gründen auf das frühere Identifikationsmerkmal verzichtet werden musste. Da den Prüfungsämtern nicht immer alle erforderlichen Daten vorliegen, ist die Aussagefähigkeit der Ergebnisse zum Studienverlauf - vor allem hinsichtlich der Hochschulsemester - gegenüber früheren Erhebungen eingeschränkt.

Während die Bundesergebnisse nach der Hochschule der Letztmatrikulation veröffentlicht werden, enthält dieser Bericht alle von den Hochschulen und staatlichen Prüfungsämtern des Saarlandes gemeldeten Abschlüsse. In den Auswertungen sind die Daten der staatlichen Prüfungsämter den Ergebnissen der Universität zugeordnet.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach Prüfungsjahren (1998 = Wintersemester 1997/98 und Sommersemester 1998); die Zuordnung richtet sich nach dem Datum des Abschlusses. Ein Kandidat kann im Berichtszeitraum mehrere Prüfungen ablegen; es handelt sich also nicht um eine Personenzählung, sondern um den Nachweis von Abschlüssen im Erstfach. Zusätzlich werden in Tabelle 4 die Lehramtsabsolventen mit allen Fächern nachgewiesen, für die sie eine Lehrbefähigung erworben haben.

**Erfolgreiche Abschlussprüfungen 1980, 1990 und 1998 im Saarland
nach Art des Abschlusses**



Bei einem Vergleich mit Ergebnissen anderer Stellen ist zu beachten, dass die Systematik der Fächergruppen/Studienbereiche/-fächer in der amtlichen Statistik nicht immer mit der hochschulinternen Gliederung nach Fakultäten/Fachbereichen übereinstimmt bzw. dort u. U. auch andere zeitliche Zuordnungen erfolgen. Da sich die Prüfungstermine nicht gleichmäßig über das Jahr verteilen, sind Analysen nur im mehrjährigen Vergleich sinnvoll; dabei lassen die Zeitreihen starke Schwankungen erkennen. Nachträglich von den Prüfungsämtern gemeldete Abschlüsse werden dem Berichtssemester zugeordnet.

Bei der Darstellungsweise werden unter den jeweiligen Definitionen sowohl Frauen als auch Männer verstanden. Auf geschlechtsspezifische Doppelformulierungen wurde zugunsten einer besseren Lesbarkeit bzw. aus Platzgründen verzichtet.

Ergebnisse

Die Hochschulen und staatlichen Prüfungsämter des Saarlandes meldeten für das Prüfungsjahr 1998 insgesamt 2 813 bestandene Abschlussprüfungen einschließlich 316 Promotionen. Dies bedeutet einen Rückgang um 7,9 % gegenüber dem bisherigen Höchststand von 3 054 im Vorjahr – eine Folge der rückläufigen Studierendenzahlen. Die Entwicklung an den einzelnen Hochschulen seit 1980 ist in Tabelle 1 dargestellt.

Die Quote der 1 097 Absolventinnen beläuft sich auf 39,0 % gegenüber 40,1 % im Vorjahr, sie liegt an den Kunsthochschulen mit 43,9 % weit über der an den Fachhochschulen (23,2 %). Den höchsten Wert verzeichnete mit 72,5 % die Katholische Hochschule für Soziale Arbeit.

Der Ausländeranteil stieg von 11,7 % auf nunmehr 12,3 %. Die 196 ausländischen Absolventen und 149 Absolventinnen kamen überwiegend aus Europa (252), darunter 216 aus EU-Staaten, und Asien (55). An erster Stelle der 60 Herkunftsländer stand Frankreich mit 126, gefolgt von Italien mit 19, dem Iran mit 17 sowie Luxemburg mit 16 erfolgreichen Prüfungen. Die meisten schlossen ein Studium der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ab (insgesamt 125, darunter 59 Ausländerinnen), vor Ingenieurwissenschaften (75), Sprach- und Kulturwissenschaften (72) sowie Mathematik/Naturwissenschaften mit 41 Abschlüssen.

Die Auswertungen nach Alter und Studiendauer, getrennt nach Erst- und Zweitstudium, beziehen sich auf den Abschluss des Prüfungsverfahrens, auch wenn ein Teil der Absolventen dann nicht mehr immatrikuliert ist.

Das Durchschnittsalter betrug insgesamt 28,8 Jahre, die durchschnittliche Verweildauer an Hochschulen im Bundesgebiet belief sich auf 13,0 Semester, die Fachstudienzeit auf 11,0 Semester, und zwar 11,9 beim Erstabschluss bzw. 6,3 Fachsemester bei den Absolventen weiterführender Studiengänge. Die unterschiedlichen Fachsemesterangaben resultieren u.a. aus den jeweiligen Mindeststudienzeiten, die von zweisemestrigen Aufbaustudiengängen bis zum sechsjährigen Medizinstudium reichen; an den Fachhochschulen sind die jeweils absolvierten Praxissemester zu berücksichtigen.

Während an den Kunsthochschulen 31,7 %, an den Fachhochschulen sogar 47,7 % der Absolventen ihr Studium im achten Fachsemester oder früher beendeten, betrug der entsprechende Anteil an der Universität nur 19,3 %. Hier benötigten 31,4 % neun bis zwölf, 29,2 % 13 bis 16 und 13,5 % 17 und mehr Fachsemester bis zum erfolgreichen Abschluss; bei den 139 Fällen "ohne Angabe bzw. keine Fachsemester" ist zu beachten, dass Doktoranden nur teilweise "Promotionssemester" nachweisen müssen.

19,8 % der Abschlussprüfungen gegenüber 19,5 % im Vorjahr entfielen auf Zweit-, Aufbau-, Ergänzungs- oder Promotionsstudiengänge. Dabei ist zu berücksichtigen, dass durch Änderungen der Definitionen im Ausland abgelegte Prüfungen, die im Bundesgebiet nicht als Hochschulabschluss anerkannt sind, in der amtlichen Statistik seit 1994 nicht mehr gemeldet werden. Dies betrifft vor allem die DFHI-Studenten der Hochschule für Technik und Wirtschaft. Bei den erfolgreichen ausländischen Kandidaten lag diese Quote mehr als doppelt so hoch (38,6 %) wie bei ihren deutschen Kommilitonen mit 17,1 %. Während der Frauenanteil an den Erstabschlüssen 38,5 % betrug, machte er bei den übrigen 41,2 % (Vorjahr 40,5 %) aus.

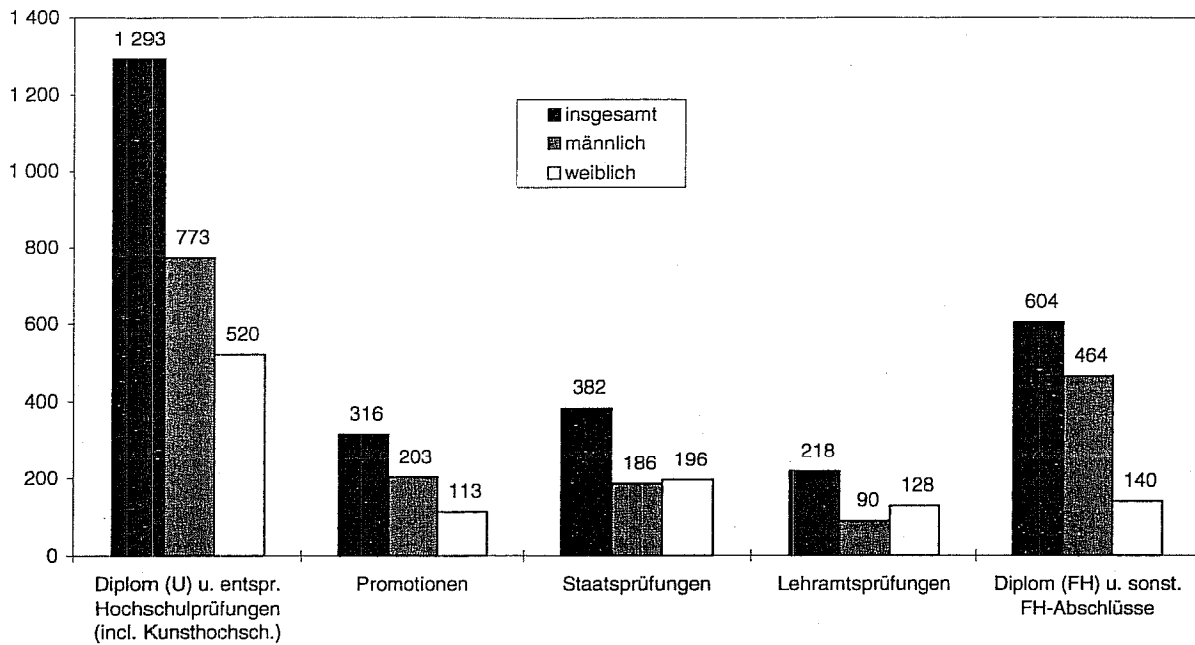
Die Hochschule für Musik und Theater verzeichnete mit 38,5 % den höchsten Anteil an "Zweitabschlüssen", gefolgt von der Universität mit 25,1 %.

Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 1998 nach Fachsemestern

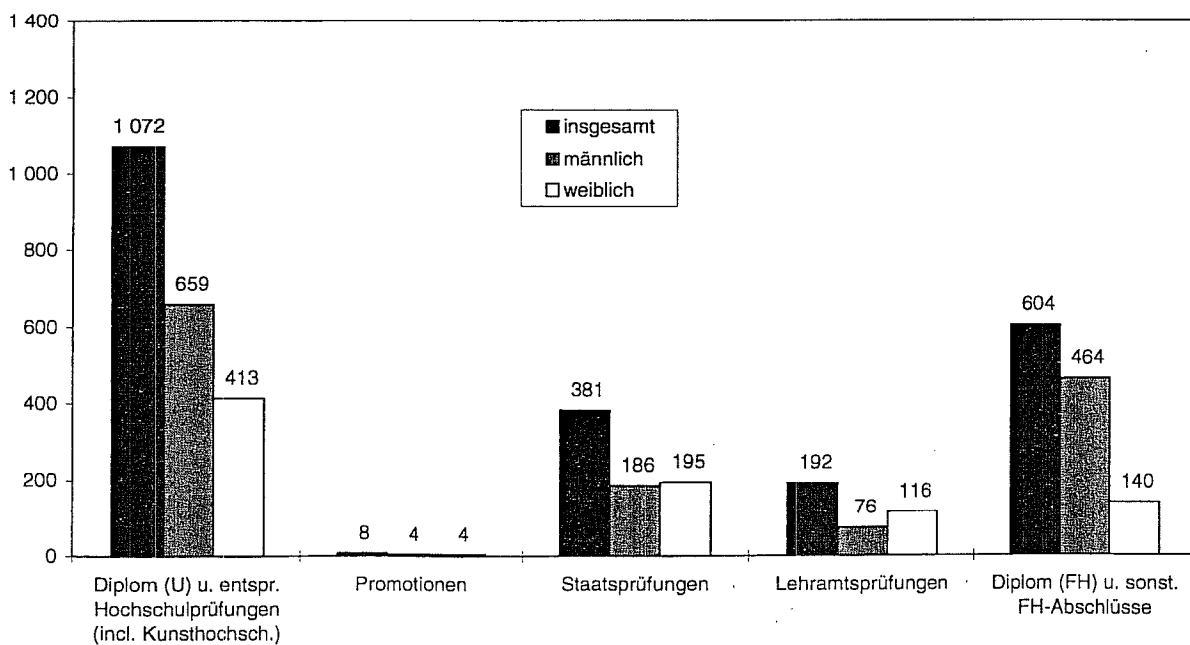
Abschluss im ... Fachsemester	Erfolgreiche Absol- venten Insgesamt		Davon					
			Universität		Kunsthochschulen		Fachhochschulen	
	Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-
	abschlüsse							
6. und niedrigerem	88	225	8	216	-	9	80	-
7.	32	26	21	25	-	1	11	-
8.	326	27	115	25	14	2	197	-
9.	217	20	89	19	6	1	122	-
10.	231	29	138	24	22	5	71	-
11.	170	25	143	23	3	2	24	-
12.	257	15	217	15	8	-	32	-
13. und 14.	432	23	395	22	6	1	31	-
15. und 16.	206	14	192	13	1	1	13	-
17. und höheren	298	13	275	13	-	-	23	-
Ohne Angabe bzw. keine	-	139	-	139	-	-	-	-
INSGESAMT	2 257	556	1 593	534	60	22	604	-
dagegen 1997	2 457	597	1 684	563	89	33	684	1

Erfolgreiche Abschlussprüfungen 1998 nach Prüfungsgruppen und Geschlecht

Absolventen insgesamt



darunter: Erststudium



1. Bestandene Abschlussprüfungen nach Hochschulen in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Prüfungsart	Prüfungs- jahr ¹⁾	Bestandene Abschlussprüfungen					
		insgesamt		davon von			
				Deutschen		Ausländern	
		Zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
a) Universität des Saarlandes							
Insgesamt ²⁾	1980	1 459	485	1 354	437	105	48
	1985	1 548	598	1 436	560	112	38
	1990	1 746	690	1 651	652	95	38
	1995 ^{a)}	2 139	915	1 978	833	161	82
	1997	2 247	1 012	2 008	899	239	113
	1998	2 127	921	1 889	803	238	118
b) Hochschule für Musik und Theater							
Insgesamt ³⁾	1980	24	9	20	6	4	3
(Künstlerische Abschlüsse)	1985	39	17	39	17	-	-
	1990	48	22	41	18	7	4
	1995	64	29	53	24	11	5
	1997	79	41	60	28	19	13
	1998	52	20	43	16	9	4
c) Hochschule der Bildenden Künste							
Insgesamt	1990	23	14	22	13	1	1
(Diplom an Kunsthochschulen)	1995 ^{a)}	72	36	70	34	2	2
	1997	43	19	41	19	2	-
	1998	30	16	27	13	3	3
d) Hochschule für Technik und Wirtschaft							
Insgesamt	1980	268	38	247	37	21	1
Diplom (FH) ⁴⁾	1985	316	73	286	65	30	8
(einschließlich DFHI/EUROBIS)	1990	436	91	380	80	56	11
	1995	565	135	448	96	117	39
	1997	508	99	412	71	96	28
	1998	484	103	393	80	91	23
e) Katholische Hochschule für Soziale Arbeit							
Insgesamt	1980	46	36	46	36	-	-
Diplom (FH)	1985	38	29	37	28	1	1
	1990	41	32	41	32	-	-
	1995 ^{b)}	11	7	11	7	-	-
	1997	50	38	50	38	-	-
	1998	40	29	38	28	2	1
f) Private Fachhochschule für Bergbau⁵⁾							
Insgesamt	1991	37	-	37	-	-	-
Diplom (FH)	1995	76	1	76	1	-	-
	1997	31	-	31	-	-	-
	1998	18	-	16	-	2	-
g) Fachhochschule für Verwaltung							
Insgesamt	1983	24	-	24	-	-	-
(Staatliche Laufbahnprüfung/ Diplom-Verwaltungswirt)	1985	51	9	51	9	-	-
	1990	68	22	68	22	-	-
	1995	85	14	85	14	-	-
	1997	96	17	96	17	-	-
	1998	62	8	62	8	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT							
INSGESAMT	1980	1 797	568	1 667	516	130	52
	1985	1 992	726	1 849	679	143	47
	1990	2 362	871	2 203	817	159	54
	1995 ^{a)}	3 012	1 137	2 721	1 009	291	128
	1997	3 054	1 226	2 698	1 072	356	154
	1998	2 813	1 097	2 468	948	345	149

1) Wintersemester und anschließendes Sommersemester. 2) Aufgliederung nach Prüfungsarten in Tabelle 3. 3) Ab 1993 einschließlich Abschluss in Schulmusik (keine Lehramtsprüfung). 4) 1998: einschließlich 97 Absolventen am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut (DFHI). Der DFHI-Abschluss vermittelt außer dem FH-Diplom auch die Maitrise der französischen Partneruniversität sowie das DFHI-Diplom. 5) Ab WS 1990/91 staatl. Anerkennung, ab WS 1997/98 Studienbetrieb bis auf weiteres ausgesetzt. a) Einschl. Nachmeldungen aus 1994. b) Terminverschiebung

2. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 1998 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe des 1. Studienfachs Prüfungsgruppe ¹⁾ i: insgesamt, w: weiblich			Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als					
						Erstabschluss			weiterer Abschluss		
			Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- ges.
Universität des Saarlandes, Saarbrücken											
Sprach- und Kulturwissenschaften	Diplom (U) u. entspr.	i	225	47	272	214	38	252	11	9	20
	Abschlussprüfungen	w	173	38	211	164	31	195	9	7	16
	Promotionen	i	24	3	27	7	-	7	17	3	20
		w	15	1	16	4	-	4	11	1	12
	Lehramtsprüfungen	i	118	3	121	108	3	111	10	-	10
		w	79	2	81	73	2	75	6	-	6
	Sonstiger Abschluss	i	5	19	24	-	13	13	5	6	11
		w	5	16	21	-	12	12	5	4	9
	zusammen	i	372	72	444	329	54	383	43	18	61
		w	272	57	329	241	45	286	31	12	43
Sport	Diplom (U) u. entspr.	i	43	5	48	38	5	43	5	-	5
	Abschlussprüfungen	w	20	-	20	18	-	18	2	-	2
	Lehramtsprüfungen	i	9	-	9	6	-	6	3	-	3
		w	4	-	4	3	-	3	1	-	1
	zusammen^{a)}	i	53	5	58	44	5	49	9	-	9
		w	24	-	24	21	-	21	3	-	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Diplom (U) u. entspr.	i	454	42	496	432	16	448	22	26	48
	Abschlussprüfungen	w	154	13	167	147	5	152	7	8	15
	Promotionen	i	45	2	47	-	-	-	45	2	47
		w	6	2	8	-	-	-	6	2	8
	Lehramtsprüfungen	i	16	-	16	10	-	10	6	-	6
		w	11	-	11	8	-	8	3	-	3
	Sonst. Abschluss	i	41	55	96	-	-	-	41	55	96
		w	22	29	51	-	-	-	22	29	51
	zusammen	i	556	99	655	442	16	458	114	83	197
		w	193	44	237	155	5	160	38	39	77
Mathematik, Naturwissen- schaften	Diplom (U) u. entspr.	i	337	12	349	334	8	342	3	4	7
	Abschlussprüfungen	w	88	5	93	86	3	89	2	2	4
	Promotionen	i	74	8	82	-	-	-	74	8	82
		w	21	2	23	-	-	-	21	2	23
	Lehramtsprüfungen	i	58	-	58	52	-	52	6	-	6
		w	29	-	29	27	-	27	2	-	2
	Sonst. Abschluss	i	-	9	9	-	-	-	-	9	9
		w	-	4	4	-	-	-	-	4	4
	zusammen	i	469	29	498	386	8	394	83	21	104
		w	138	11	149	113	3	116	25	8	33
Humanmedizin	Diplom (U) u. entspr.	i	178	10	188	178	10	188	-	-	-
	Abschlussprüfungen	w	94	3	97	94	3	97	-	-	-
	Promotionen	i	131	4	135	-	-	-	131	4	135
		w	65	-	65	-	-	-	65	-	65
	Sonstiger Abschluss	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	zusammen	i	309	14	323	178	10	188	131	4	135
	(Promotionen, Lehramt)	w	159	3	162	94	3	97	65	-	65
Ingenieurwissenschaften	zusammen	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Diplom (U) u. entspr.	i	86	17	103	82	17	99	4	-	4
	Abschlussprüfungen	w	8	2	10	8	2	10	-	-	-
	Promotionen	i	22	1	23	-	-	-	22	1	23
		w	1	-	1	-	-	-	1	-	1
	Lehramtsprüfungen	i	3	-	3	3	-	3	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	i	111	18	129	85	17	102	26	1	27	
	w	9	2	11	8	2	10	1	-	1	

Noch: 2. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 1998 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe des 1. Studienfachs Prüfungsgruppe *) i: insgesamt, w: weiblich			Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als					
						Erstabschluss			weiterer Abschluss		
			Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- gesamt	Deut- sche	Aus- länder	ins- ges.
Kunst, Kunstwissenschaft	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	7	1	8	7	1	8	-	-	-
		w	5	1	6	5	1	6	-	-	-
		i	1	-	1	1	-	1	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Lehramtsprüfungen	i	11	-	11	10	-	10	1	-	1
		w	3	-	3	3	-	3	-	-	-
	zusammen	i	19	1	20	18	1	19	1	-	1
		w	8	1	9	8	1	9	-	-	-
Hochschule insgesamt		i	1 889	238	2 127	1 482	111	1 593	407	127	534
		w	803	118	921	640	59	699	163	59	222

Kunsthochschulen

Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ¹⁾	Künstlerischer Abschluss	i	43	9	52	29	3	32	14	6	20
		w	16	4	20	12	2	14	4	2	6

Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ¹⁾	Künstlerischer Abschluss	i	27	3	30	25	3	28	2	-	2
		w	13	3	16	12	3	15	1	-	1

Hochschulart insgesamt		i	70	12	82	54	6	60	16	6	22
		w	29	7	36	24	5	29	5	2	7

Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)

Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissensch. zus.,	Fachhochschul- abschluss	i	139	24	163	139	24	163	-	-	-
		w	46	14	60	46	14	60	-	-	-
Mathematik, Naturwissen- schaften zusammen,	Fachhochschul- abschluss	i	35	12	47	35	12	47	-	-	-
		w	2	1	3	2	1	3	-	-	-
Ingenieurwissenschaften zusammen	Fachhochschul- abschluss	i	219	55	274	219	55	274	-	-	-
		w	32	8	40	32	8	40	-	-	-
Hochschule insgesamt		i	393	91	484	393	91	484	-	-	-
		w	80	23	103	80	23	103	-	-	-

Katholische Hochschule für Soziale Arbeit, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ²⁾	Fachhochschul- abschluss	i	38	2	40	38	2	40	-	-	-
		w	28	1	29	28	1	29	-	-	-

Private Fachhochschule für Bergbau, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ³⁾	Fachhochschul- abschluss	i	16	2	18	16	2	18	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulart insgesamt		i	447	95	542	447	95	542	-	-	-
		w	108	24	132	108	24	132	-	-	-

Verwaltungsfachhochschulen

Fachhochschule für Verwaltung, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ²⁾	Fachhochschul- abschluss	i	62	-	62	62	-	62	-	-	-
		w	8	-	8	8	-	8	-	-	-

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INSGESAMT	i	2 468	345	2 813	2 045	212	2 257	423	133	556
	w	948	149	1 097	780	88	868	168	61	229

*) Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen: einschl. Magister-, Lizentiaten- und Staatsprüfungen (ohne Lehramtsprüfungen). Sonstiger Abschluss: Licence, Maîtrise, Zertifikatsprüfungen (Aufbaustudium). 1) Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft. 2) Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. 3) Ingenieurwissenschaften. a) Einschließlich Promotion.

3. Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität des Saarlandes nach Studienfach/Studiengang und Abschlussart in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Studienfach/Studiengang/ Fächergruppe	Bestandene Abschlussprüfungen									
	1980		1985		1990		1995		1998	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Diplomprüfungen										
Psychologie	22	17	25	14	42	23	56	32	54	36
Etudes franco-allemandes	.	.	.	.	.	.	3	3	22	20
Computerlinguistik	.	.	.	.	.	.	1	-	2	1
Sport	16	7	26	7	41	24	32	11	48	20
Soziologie	27	8	8	1	14	4	14	8	3	1
Betriebswirtschaftslehre	151	20	99	15	265	85	358	115	258	66
Volkswirtschaftslehre	38	9	21	7	11	1	25	10	16	5
Mathematik	30	4	17	3	17	7	14	7	24	7
Informatik	27	2	22	2	42	8	60	7	107	8
Physik	15	-	25	4	28	5	29	4	62	6
Chemie	29	5	33	8	50	6	62	15	33	4
Biologie	13	6	17	5	27	14	45	23	39	20
Geologie/Mineralogie	8	-	15	5	9	3	-	-	-	-
Geographie, Biogeographie	2	-	14	4	31	14	35	16	49	22
Produktions- und Fertigungstechnik	-	-	-	-	-	-	6	1	6	1
Werkstoffwissenschaften	6	2	11	1	18	2	28	4	23	4
Elektrotechnik	4	-	18	-	64	-	73	8	74	5
Dipl.-Prüfungen (Langstudium) zus.	390¹⁾	81¹⁾	351	76	659	196	841	264	820	226
darunter: Ausländer	18	1	16	2	16	2	27	8	59	19
Diplom-Lehrerprüfungen (Diplom-Handelslehrer)	52	14	9	4	1	1	7	5	6	2
Diplom-Dolmetscher/Übersetzer ²⁾										
Englisch	19	17	46	38	30	24	41	39	18	16
Französisch	18	16	46	45	33	22	44	41	33	30
Russisch	-	-	9	6	12	9	14	13	10	9
Spanisch	-	-	22	18	13	10	18	17	11	8
Sonstige Sprachen	8	5	7	6	9	9	26	22	16	13
Dipl.-Dolmetscher/Übersetzer zus.	45	38	130	113	97	74	143	132	88	76
darunter: Ausländer	12	8	4	2	8	7	20	16	18	15
ZUSAMMEN	487	133	490	193	757	271	991	401	914	304
darunter: Ausländer	30	9	20	4	24	9	47	24	77	34
Magister-/Lizentiatenprüfungen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	17	10	34	23	43	26	89	61	97	70
Sonstige Fächergruppen	4	2	11	4	19	9	34	19	19	11
ZUSAMMEN³⁾	21	12	45	27	62	35	123	80	116	81
darunter: Ausländer	3	2	5	3	1	1	3	2	18	14
Abschlussprüfungen nach französischer Studiengangregelung										
Licence d' Allemand (Germanistik)	28	25	22	12	1	1	17	15	13	12
Licence de Lettres Modernes	5	2	1	1	-	-	-	-	-	-
Maîtrise d' Allemand (Germanistik)	10	-	6	3	-	-	5	4	4	3
Licence d'Etudes franco-allemandes	.	.	.	.	.	.	4	4	-	-
ZUSAMMEN	43	27	29	16	1	1	26	23	17	15
darunter: Ausländer	43	27	29	16	1	1	21	18	17	15

1) Einschl. 2 Diplome (1 weibl.) in Erziehungswissenschaft. 2) Zuordnung nach der Erstsprache- ohne Erweiterungsprüfungen (vgl. Seite 9). 3) Ohne Aufbaustudiengänge (vgl. Seite 9).

**Noch: 3. Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität des Saarlandes
nach Studienfach/Studiengang und Abschlussart in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998**

Studienfach/Studiengang Fächergruppe	Bestandene Abschlussprüfungen									
	1980		1985		1990		1995		1998	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Promotionen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	22	4	17	4	25	10	29	7	27	16
darunter: Germanistik	4	-	2	2	6	3	7	3	5	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	25	2	22	2	26	2	47	13	47	8
darunter: Rechtswissenschaft	7	-	8	-	8	1	20	5	24	4
Betriebswirtschaft	14	1	6	-	13	1	21	6	15	-
Mathematik, Naturwissenschaften	55	4	57	6	71	16	114	23	82	23
darunter: Biologie	4	1	6	1	10	1	18	7	12	6
Chemie	32	1	25	4	33	8	32	5	32	9
Humanmedizin	133	30	150	43	139	37	218	98	135	65
davon: Medizin	122	25	139	40	128	36	203	94	132	64
Zahnmedizin	11	5	11	3	11	1	15	4	3	1
Ingenieurwissenschaften	8	-	5	1	20	1	37	3	23	1
Sonstige ¹⁾	4	1	1	-	2	-	8	4	2	-
ZUSAMMEN	247	41	252	56	283	66	453^{a)}	148^{a)}	316	113
darunter: Ausländer	12	2	22	5	20	4	19	5	18	5
Staatsexamina (ohne Lehramtsprüfungen)										
Rechtswissenschaft	92	18	143	47	144	60	159	63	159	73
Lebensmittelchemie/Pharmazie	26	16	43	24	38	19	39	30	35	26
Humanmedizin	161	42	206	59	197	87	186	82	170	89
Zahnmedizin	14	3	14	4	18	1	8	4	18	8
Zusammen	293	79	406	134	397	167	392	179	382	196
Staatl. gepr. Dolmetscher/Übersetzer ²⁾ in: Anglistik/Englisch	8	8	3	3	5	5	.	.	.	.
Französisch	7	6	5	5	7	6	.	.	.	.
Sonstige Sprachen	16	10	4	3	11	8	.	.	.	.
Zusammen	31	24	12	11	23	19	.	.	.	.
ZUSAMMEN	324	103	418	145	420	186	392	179	382	196
darunter: Ausländer	12	5	16	2	17	8	11	6	16	6
Staatsprüfungen für Lehramter³⁾										
ZUSAMMEN	333	166	286	144	148	98	62^{b)}	38	218	128
darunter: Ausländer	3	1	6	1	6	4	-	-	3	2
Sonstige Abschlussprüfungen⁴⁾										
ZUSAMMEN	4	3	28	17	75	33	92	46	164	84
darunter: Ausländer	2	2	14	7	26	11	60	27	89	42
ABSCHLUSSPRÜFUNGEN INSGESAMT										
INSGESAMT	1 459	485	1 548	598	1 746	690	2 139^{a)}	915^{a)}	2 127	921
darunter: Ausländer	105	48	112	38	95	38	161	82	238	118

1) Haushalts- und Ernährungswissenschaft, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Sport. 2) Nachweis entfällt ab WS 1992/93. 3) Lehramtskandidaten einschließlich Zusatz-/Erweiterungsprüfungen (Aufgliederung nach Lehrfächern vgl. Tab. 4. 4) Zusatz-/Ergänzungsprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Aufbaustudiengänge: Zertifikat Europäische Integration/Europäische Wirtschaft, Biogeographie und Raumbewertung, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache, Medizinische Strahlenphysik, Interkulturelle Kommunikation, Magister/Aufbaustudium, a) Einschließlich Nachmeldungen von 1994. b) Terminverschiebung.

4. Erfolgreich abgelegte Lehramtsprüfungen^{*)} nach Schulformen

Prüfungsfach	1980				
	insgesamt		von		
			Deutschen		Ausländern
	zusammen	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	zusammen
Lehramt an Grund-					
Didaktik der Primarstufe	2	1	2	1	-
Evangelische/Katholische Religionslehre	3	3	3	3	-
Sozialkunde	-	-	-	-	-
Arbeitslehre I	6	1	6	1	-
Arbeitslehre II (Hauswirtschaft)	6	6	6	6	-
Deutsch	19	15	19	15	-
Französisch	8	7	8	7	-
Bildende Kunst/Kunsterziehung	13	10	13	10	-
Musik	5	3	5	3	-
Geschichte	2	1	2	1	-
Politische Wissenschaften	2	2	2	2	-
Biologie	10	9	10	9	-
Geographie	10	8	10	8	-
Mathematik	12	10	12	10	-
Physik/Chemie	4	3	4	3	-
Sport	8	5	8	5	-
INSGESAMT	110	84	110	84	-
Lehramt an Realschulen					
Evangelische Religionslehre	3	-	3	-	-
Katholische Religionslehre	9	4	9	4	-
Sozialkunde	6	4	6	4	-
Deutsch	16	10	16	10	-
Englisch	7	6	7	6	-
Französisch	15	9	15	9	-
Musik-, Kunsterziehung	2	1	2	1	-
Geschichte	9	3	9	3	-
Biologie	6	3	6	3	-
Chemie	6	2	6	2	-
Geographie	5	4	5	4	-
Mathematik	6	3	6	3	-
Physik	4	2	4	2	-
Haushaltswissenschaften	3	3	3	3	-
Sport	7	3	7	3	-
INSGESAMT	104	57	104	57	-
Lehramt an Gymnasien					
Evangelische Religionslehre	6	1	6	1	-
Katholische Religionslehre	16	9	16	9	-
Sozialkunde	27	12	27	12	-
Deutsch	55	19	53	18	2
Englisch	32	18	32	18	-
Französisch	44	27	42	26	2
Latein	3	3	3	3	-
Sonstige Sprachen (spanisch, italienisch, russisch)	4	1	4	1	-
Geschichte	38	12	38	12	-
Musikerziehung/Kunsterziehung	5	1	5	1	-
Philosophie	6	1	6	1	-
Biologie	17	11	16	11	1
Chemie	20	12	20	12	-
Geographie	19	9	18	9	1
Mathematik	27	13	27	13	-
Physik	18	6	18	6	-
Sport	26	7	26	7	-
Informatik	-	-	-	-	-
INSGESAMT	363	162	357	160	6
Lehramt an					
Elektrotechnik/Chemietechnik	9	-	9	-	-
Haushalts- und Ernährungswissenschaft	24	15	24	15	-
Metalltechnik	12	-	12	-	-
Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	-
Sport	-	-	-	-	-
Deutsch/Französisch/Englisch	-	-	-	-	-
Evangelische/Katholische Theologie	1	-	1	-	-
Sozialkunde	8	1	8	1	-
Biologie	12	9	12	9	-
Chemie	11	5	11	5	-
Mathematik/Physik	13	-	13	-	-
Geographie	-	-	-	-	-
Erziehungswissenschaft/Pädagogik (3. Fach) ¹⁾	45	15	45	15	-
INSGESAMT	135	45	135	45	-

^{*)} Fallzählung der Lehrfächer einschließlich Erweiterungsprüfungen (1998: LA Gymnasien und Gesamtschulen (12). 1) Nachweis entfällt ab 1993.

und Studienfächern in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

1990					1998				
Insgesamt		von			Insgesamt		von		
		Deutschen		Ausländern			Deutschen		Ausländern
zusammen	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	zusammen	zusammen	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	zusammen
Haupt- und Gesamtschulen									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	2	1	2	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	2	1	-	2	1	2	1	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	2	1	-	-	-	-	-	-
6	4	6	4	-	4	2	4	2	-
und Gesamtschulen									
2	2	2	2	-	2	1	2	1	-
10	8	10	8	-	8	7	8	7	-
3	2	2	2	1	5	4	5	4	-
12	11	12	11	-	16	10	16	10	-
4	3	4	3	-	5	4	5	4	-
7	6	6	6	1	4	3	4	3	-
18	18	18	18	-	3	3	3	3	-
-	-	-	-	-	4	2	4	2	-
3	3	3	3	-	16	14	16	14	-
-	-	-	-	-	6	6	6	6	-
3	3	3	3	-	1	1	1	1	-
1	1	1	1	-	3	1	3	1	-
-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	3	3	-	4	2	4	2	-
66	60	64	60	2	78	58	78	58	-
und Gesamtschulen									
2	-	2	-	-	4	2	4	2	-
7	3	7	3	-	9	5	9	5	-
5	3	5	3	-	25	13	25	13	-
33	16	28	12	5	43	29	43	29	-
20	12	19	11	1	32	22	32	22	-
25	20	23	18	2	38	30	36	29	2
8	6	7	6	1	6	1	6	1	-
8	6	8	6	-	16	13	15	12	1
15	7	14	6	1	17	8	15	7	2
7	4	7	4	-	10	2	10	2	-
2	1	2	1	-	-	-	-	-	-
7	3	7	3	-	28	16	28	16	-
8	2	8	2	-	14	6	14	6	-
3	1	3	1	-	14	6	14	6	-
8	4	8	4	-	23	7	23	7	-
4	1	4	1	-	14	3	14	3	-
11	2	11	2	-	22	14	21	13	1
-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
173	91	163	83	10	316	177	310	173	6
beruflichen Schulen									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	15	15	15	-	-	-	-	-	-
4	2	4	2	-	3	-	3	-	-
-	-	-	-	-	10	7	10	7	-
2	2	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	6	5	6	5	-
3	2	3	2	-	-	-	-	-	-
1	-	1	-	-	6	2	6	2	-
9	8	9	8	-	-	-	-	-	-
5	5	5	5	-	1	-	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	17	19	17	-	-	-	-	-	-
58	51	58	51	-	26	14	26	14	-

5. Bestandene Abschlussprüfungen in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Prü- fungs- jahr	Erfolgreiche Abschlussprüfungen					Davon							
							ohne Lehramtsabschluss						Lehramts- prüfungen mit bestandenem Staatsexamen ¹⁾	
		Insgesamt		Deutsche		Ausl.	zusammen		Deutsche		Ausl.			
		Insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	
Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)														
Sprach- und Kulturwissenschaften	1980	326	197	256	153	70	188	125	120	82	68	138	72	
	1990	319	210	298	192	21	238	159	222	145	16	81	51	
	1998	444	329	372	272	72	323	248	254	193	69	121	81	
Theologie, Religionslehre	1980	32	14	32	14	-	2	1	2	1	-	30	13	
	1990	13	5	13	5	-	3	1	3	1	-	10	4	
	1998	17	12	17	12	-	5	4	5	4	-	12	8	
Literatur-, Sprach- und Infor- mationswissenschaft, Computer- linguistik ²⁾	1980	6	2	1	-	5	6	2	1	-	5	-	-	
	1990	7	3	6	2	1	7	3	6	2	1	-	-	
	1998	42	34	27	22	15	42	34	27	22	15	-	-	
Geschichte (einschließlich Archäologie, Ur- und Frühgeschichte)	1980	24	9	24	9	-	3	-	3	-	-	21	9	
	1990	24	10	24	10	-	19	9	19	9	-	5	1	
	1998	27	15	25	13	2	22	12	21	11	1	5	3	
Germanistik ³⁾ (einschließlich Licence bzw. Maîtrise d'Allemand)	1980	85	46	30	12	55	59	35	6	2	53	26	11	
	1990	55	36	42	24	13	26	18	18	10	8	29	18	
	1998	108	79	72	50	36	68	52	32	23	36	40	27	
Anglistik, Amerikanistik	1980	48	38	45	35	3	32	27	29	24	3	16	11	
	1990	55	42	52	39	3	46	37	43	34	3	9	5	
	1998	57	45	55	44	2	34	29	32	28	2	23	16	
Romanistik	1980	76	56	69	51	7	41	32	34	27	7	35	24	
	1990	93	70	90	68	3	72	53	69	51	3	21	17	
	1998	95	77	85	69	10	61	52	53	45	8	34	25	
darunter: Französisch	1980	62	47	57	43	5	28	24	23	20	5	34	23	
	1990	58	44	57	44	1	41	29	40	29	1	17	11	
	1998	60	51	59	51	1	33	30	33	30	-	27	21	
Slawistik, Russisch	1980	8	4	8	4	-	5	4	5	4	-	3	-	
	1990	15	10	14	10	1	15	10	14	10	1	-	-	
	1998	12	11	10	9	2	11	10	9	8	2	1	1	
Psychologie	1980	26	18	26	18	-	26	18	26	18	-	-	-	
	1990	43	24	43	24	-	43	24	43	24	-	-	-	
	1998	56	37	54	36	2	56	37	54	36	2	-	-	
Erziehungswissenschaften	1980	13	6	13	6	-	11	5	11	5	-	2	1	
	1990	4	2	4	2	-	4	2	4	2	-	-	-	
	1998	17	13	15	11	2	17	13	15	11	2	-	-	
Sonstige Sprach- und Kultur- wissenschaften ⁴⁾	1980	8	4	8	4	-	3	1	3	1	-	5	3	
	1990	10	8	10	8	-	3	2	3	2	-	7	6	
	1998	13	6	12	6	1	7	5	6	5	1	6	1	
Sport	1980	39	12	38	12	1	16	7	15	7	1	23	5	
	1990	52	29	50	28	2	41	24	39	23	2	11	5	
	1998	58	24	53	24	5	49	20	44	20	5	9	4	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1980	408	82	399	81	9	388	72	379	71	9	20	10	
	1990	541	184	507	173	34	540	184	507	173	33	1	-	
	1998	655	237	556	193	99	639	226	540	182	99	16	11	
Politik- u. Sozialwissenschaften	1980	49	19	48	18	1	32	10	31	9	1	17	9	
	1990	17	4	15	4	2	16	4	15	4	1	1	-	
	1998	26	13	24	12	2	20	9	18	8	2	6	4	
Rechtswissenschaft (einschl. Aufbaustudiengänge Europäische Integration)	1980	99	18	97	18	2	99	18	97	18	2	-	-	
	1990	231	92	205	82	26	231	92	205	82	26	-	-	
	1998	267	123	216	98	51	267	123	216	98	51	-	-	
Wirtschaftswissenschaften	1980	260	45	254	45	6	257	44	251	44	6	3	1	
	1990	293	88	287	87	6	293	88	287	87	6	-	-	
	1998	362	101	316	83	46	352	94	306	76	46	10	7	
dar.:Betriebswirtschaftslehre	1980	165	21	159	21	6	165	21	159	21	6	-	-	
	1990	278	86	272	85	6	278	86	272	85	6	-	-	
	1998	273	66	261	64	12	273	66	261	64	12	-	-	
Volkswirtschaftslehre	1980	40	9	40	9	-	40	9	40	9	-	-	-	
	1990	14	1	14	1	-	14	1	14	1	-	-	-	
	1998	18	6	16	5	2	18	6	16	5	2	-	-	

1) Einschl. Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Einschl. Licence de Lettres Modernes, Phonetik sowie Etudes franco-allemandes.
3) Einschl. Nordistik/Skandinavistik. 4) Philosophie, Latein, Griechisch, Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften, Alphilologie, Interkulturelle Kommunikation.

Noch: 5. Bestandene Abschlussprüfungen in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Prü- fungs- jahr	Erfolgreiche Abschlussprüfungen					Davon						
							ohne Lehramtsabschluss						Lehramts- prüfungen mit bestandenem Staatsexamen ¹⁾
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	zusammen		Deutsche		Ausl.		
		insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.
noch: Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)													
Wirtschafts-Pädagogik (Diplom-Handelslehrer)	1980	52	14	52	14	-	52	14	52	14	-	-	-
	1990	1	1	1	1	-	1	1	1	1	-	-	-
	1998	6	2	6	2	-	6	2	6	2	-	-	-
Mathematik/Naturwissenschaften	1980	291	87	276	84	15	205	37	191	34	14	86	50
	1990	329	99	319	96	10	315	93	305	90	10	14	6
	1998	498	149	469	138	29	440	120	411	109	29	58	29
Mathematik	1980	53	14	53	14	-	32	4	32	4	-	21	10
	1990	19	8	19	8	-	17	7	17	7	-	2	1
	1998	47	13	46	12	1	26	7	25	6	1	21	6
Informatik	1980	30	2	28	2	2	30	2	28	2	2	-	-
	1990	48	9	47	9	1	48	9	47	9	1	-	-
	1998	122	9	115	7	7	121	9	114	7	7	1	-
Physik	1980	27	2	26	2	1	22	-	21	-	1	5	2
	1990	39	7	38	6	1	36	7	35	6	1	3	-
	1998	75	8	73	7	2	72	7	70	6	2	3	1
Chemie (einschl. Lebensmittelchemie)	1980	78	15	71	14	7	62	7	55	6	7	16	8
	1990	85	15	84	15	1	84	14	83	14	1	1	1
	1998	69	16	65	16	4	66	14	62	14	4	3	2
Pharmazie	1980	28	16	26	14	2	28	16	26	14	2	-	-
	1990	46	21	45	21	1	46	21	45	21	1	-	-
	1998	41	28	39	28	2	41	28	39	28	2	-	-
Biologie	1980	37	20	37	20	-	17	7	17	7	-	20	13
	1990	44	18	42	18	2	37	15	35	15	2	7	3
	1998	76	44	73	42	3	51	26	48	24	3	25	18
Geowissenschaften ²⁾ (Geologie, Mineralogie)	1980	11	-	9	-	2	11	-	9	-	2	-	-
	1990	11	4	11	4	-	11	4	11	4	-	-	-
	1998	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geographie/Biogeographie	1980	27	18	26	18	1	3	1	3	1	-	24	17
	1990	37	17	33	15	4	36	16	32	14	4	1	1
	1998	68	31	58	26	10	63	29	53	24	10	5	2
Humanmedizin	1980	308	75	300	75	8	308	75	300	75	8	-	-
	1990	354	125	335	120	19	354	125	335	120	19	-	-
	1998	323	162	309	159	14	323	162	309	159	14	-	-
Humanmedizin (Allgemein-Medizin)	1980	283	67	275	67	8	283	67	275	67	8	-	-
	1990	325	123	308	118	17	325	123	308	118	17	-	-
	1998	302	153	289	150	13	302	153	289	150	13	-	-
Zahnmedizin	1980	25	8	25	8	-	25	8	25	8	-	-	-
	1990	29	2	27	2	2	29	2	27	2	2	-	-
	1998	21	9	20	9	1	21	9	20	9	1	-	-
Agrar-,Forst- u. Ernährungs- wissenschaften ^{2,3)}	1980	28	18	27	18	1	1	-	-	-	1	27	18
	1990	15	15	15	15	-	-	-	-	-	-	15	15
	1998	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	1980	36	2	35	2	1	18	2	17	2	1	18	-
	1990	106	5	97	5	9	102	3	93	3	9	4	2
	1998	129	11	111	9	18	126	11	108	9	18	3	-
Maschinenbau (Metalltechnik, Werkstoffwiss., Produktions- und Fertigungstechnik)	1980	23	2	23	2	-	11	2	11	2	-	12	-
	1990	35	5	34	5	1	31	3	30	3	1	4	2
	1998	47	6	37	5	10	44	6	34	5	10	3	-
Elektrotechnik	1980	13	-	12	-	1	7	-	6	-	1	6	-
	1990	71	-	63	-	8	71	-	63	-	8	-	-
	1998	82	5	74	4	8	82	5	74	4	8	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	1980	23	12	23	12	-	2	1	2	1	-	21	11
	1990	30	23	30	23	-	8	4	8	4	-	22	19
	1998	20	9	19	8	1	9	6	8	5	1	11	3
Darunter: Musik (Musikerziehung,-wissensch.)	1980	9	2	9	2	-	1	-	1	-	-	8	2
	1990	9	5	9	5	-	2	1	2	1	-	7	4
	1998	11	3	11	3	-	2	1	2	1	-	9	2
UNIVERSITÄT ZUSAMMEN	1980	1 459	485	1 354	437	105	1 126	319	1 024	272	102	333	166
	1990	1 746	690	1 651	652	95	1 598	592	1 509	558	89	148	98
	1998	2 127	921	1 889	803	238	1 909	793	1 674	677	235	218	128

1) Einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Auslaufende Studiengänge. 3) Haushalts- und Ernährungswissenschaften.

Noch: 5. Bestandene Abschlussprüfungen in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Prü- fungs- jahr	Erfolgreiche Abschlussprüfungen					Davon						
							ohne Lehramtsabschluss					Lehramts- prüfungen mit bestandenem Staatsexamen ¹⁾	
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	zusammen		Deutsche		Ausl.		
		insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.
Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik und Theater ²⁾	1980	24	9	20	6	4	24	9	20	6	4	-	-
	1990	48	22	41	18	7	48	22	41	18	7	-	-
	1998	52	20	43	16	9	52	20	43	16	9	-	-
Hochschule der Bildenden Künste Saar ³⁾	1990	23	14	22	13	1	23	14	22	13	1	-	-
	1998	30	16	27	13	3	30	16	27	13	3	-	-
KUNSTHOCHSCHULEN ZUSAMMEN	1980	24	9	20	6	4	24	9	20	6	4	-	-
	1990	71	36	63	31	8	71	36	63	31	8	-	-
	1998	82	36	70	29	12	82	36	70	29	12	-	-
Fachhochschulen													
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1980	154	54	143	53	11	154	54	143	53	11	-	-
	1990	286	116	261	107	25	286	116	261	107	25	-	-
	1998	265	97	239	82	26	265	97	239	82	26	-	-
Sozialwesen	1980	46	36	46	36	-	46	36	46	36	-	-	-
	1990	41	32	41	32	-	41	32	41	32	-	-	-
	1998	40	29	38	28	2	40	29	38	28	2	-	-
Allgemeiner Verwaltungsdienst, Polizeivollzugsdienst	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	68	22	68	22	-	68	22	68	22	-	-	-
	1998	62	8	62	8	-	62	8	62	8	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft)	1980	83	17	73	15	10	83	17	73	15	10	-	-
	1990	136	52	112	43	24	136	52	112	43	24	-	-
	1998	104	53	85	40	19	104	53	85	40	19	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen	1980	25	1	24	1	1	25	1	24	1	1	-	-
	1990	41	10	40	10	1	41	10	40	10	1	-	-
	1998	59	7	54	6	5	59	7	54	6	5	-	-
Mathematik, Naturwissen- schaften (Informatik)	1990	25	5	25	5	-	25	5	25	5	-	-	-
	1998	47	3	35	2	12	47	3	35	2	12	-	-
	1980	138	10	129	10	9	138	10	129	10	9	-	-
Ingenieurwissenschaften	1990	234	24	203	22	31	234	24	203	22	31	-	-
	1998	292	40	235	32	57	292	40	235	32	57	-	-
	1998	8	-	6	-	2	8	-	6	-	2	-	-
Bergtechnik	1980	21	-	20	-	1	21	-	20	-	1	-	-
Maschinenbau	1990	95	3	80	3	15	95	3	80	3	15	-	-
	1998	76	3	58	-	18	76	3	58	-	18	-	-
	1980	48	-	42	-	6	48	-	42	-	6	-	-
Elektrotechnik	1990	69	-	58	-	11	69	-	58	-	11	-	-
	1998	91	4	71	3	20	91	4	71	3	20	-	-
	1980	36	8	35	8	1	36	8	35	8	1	-	-
Architektur, Innenarchitektur	1990	27	12	27	12	-	27	12	27	12	-	-	-
	1998	52	23	47	21	5	52	23	47	21	5	-	-
	1980	33	2	32	2	1	33	2	32	2	1	-	-
Bauingenieurwesen	1990	43	9	38	7	5	43	9	38	7	5	-	-
	1998	65	10	53	8	12	65	10	53	8	12	-	-
	1998	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermessungswesen	1980	314	74	293	73	21	314	74	293	73	21	-	-
FACHHOCHSCHULEN ⁴⁾ ZUSAMMEN	1990	545	145	489	134	56	545	145	489	134	56	-	-
	1998	604	140	509	116	95	604	140	509	116	95	-	-
	1980	268	38	247	37	21	268	38	247	37	21	-	-
dav.: Hochschule für Technik und Wirtschaft	1990	436	91	380	80	56	436	91	380	80	56	-	-
	1998	484	103	393	80	91	484	103	393	80	91	-	-
	1980	46	36	46	36	-	46	36	46	36	-	-	-
Katholische Hochschule für Soziale Arbeit	1990	41	32	41	32	-	41	32	41	32	-	-	-
	1998	40	29	38	28	2	40	29	38	28	2	-	-
	1998	18	-	16	-	2	18	-	16	-	2	-	-
Private FH für Bergbau	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	68	22	68	22	-	68	22	68	22	-	-	-
	1998	62	8	62	8	-	62	8	62	8	-	-	-
FH für Verwaltung	1980	1 797	568	1 667	516	130	1 464	402	1 337	351	127	333	166
	1990	2 362	871	2 203	817	159	2 214	773	2 061	723	153	148	98
	1998	2 813	1 097	2 468	948	345	2 595	969	2 253	822	342	218	128

1) Einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Ab 1993 einschl. Schulmusik. 3) Die Studiengänge Grafik-, Industrie- und Textildesign wurden aus der Fachhochschule des Saarlandes ausgegliedert und in die zum WS 1989/90 gegründete Hochschule der Bildenden Künste Saar integriert. 4) 1980 einschließlich 22 Abschlüsse (10 weiblich) FG Kunst (Design).

6. Bestandene Abschlussprüfungen nach Fachsemestern in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Prüfungs-jahr	insge-samt	männ-lich	weib-lich	Davon mit Abschluss im ... Fachsemester										ohne Angabe bzw. keine
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und mehr			
Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)																
Sprach- und Kultur-wissenschaften	Magister	1980	17	7	10	1	-	-	2	3	5	3	3	-		
		1990	43	17	26	-	-	-	2	7	11	11	12	-		
		1998	97	27	70	-	-	-	6	19	25	14	33	-		
	Diplom (einschl. Dolm./Übersetzer)	1980	69	13	56	1	1	2	23	19	17	5	1	-		
		1990	139	42	97	-	-	3	33	49	25	14	15	-		
		1998	166	33	133	-	2	17	31	42	36	17	21	-		
	Promotion	1980	24	19	5	7	2	3	4	1	1	1	3	2		
		1990	25	15	10	4	2	4	9	-	1	1	4	-		
		1998	27	11	16	1	2	2	1	5	2	5	9	-		
	Staatl. geprüfter Dol-metscher/Übersetzer	1980	31	7	24	21	4	2	1	1	2	-	-	-		
		1990	23	4	19	10	6	4	3	-	-	-	-	-		
		1998	- wird nicht mehr erfasst -													
	Sonstige ³⁾	1980	47	17	30	36	1	1	1	1	1	-	-	-		
		1990	8	1	7	5	-	-	2	-	1	-	-	-		
		1998	33	4	29	16	1	4	6	6	-	-	-	-		
	Lehramtsprüfungen	1980	138	66	72	-	6	11	24	50	30	11	4	2		
		1990	81	30	51	-	1	-	8	21	20	18	13	-		
		1998	121	40	81	-	-	-	10	26	49	18	18	-		
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	98	52	46	-	-	-	10	47	28	9	4	-		
		1990	65	27	38	-	1	-	5	14	18	15	12	-		
		1998	96	33	63	-	-	-	6	21	40	14	15	-		
	Zusammen	1980	326	129	197	66	14	25	55	75	56	20	11	4		
		1990	319	109	210	19	9	11	57	77	58	44	44	-		
		1998	444	115	329	17	5	23	54	98	112	54	81	-		
Sport	Diplom	1980	16	9	7	1	-	4	9	1	1	-	-	-		
		1990	41	17	24	-	-	2	1	10	16	5	7	-		
		1998	48	28	20	-	-	-	1	18	9	12	8	-		
	Lehramtsprüfungen	1980	23	18	5	-	1	2	3	10	5	1	1	-		
		1990	11	6	5	-	-	-	1	4	2	2	2	-		
		1998	9	5	4	-	-	1	1	1	3	3	-	-		
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	16	13	3	-	-	-	2	8	5	1	-	-		
		1990	8	6	2	-	-	-	-	2	2	2	2	-		
		1998	6	4	2	-	-	-	1	1	2	2	-	-		
	Zusammen ⁴⁾	1980	39	27	12	1	1	6	12	11	6	1	1	-		
		1990	52	23	29	-	-	2	2	14	18	7	9	-		
		1998	58	34	24	-	-	1	2	19	12	15	8	1		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial-wissenschaften	Magister, Lizentiat, Zertifikatsprüfung ⁵⁾	1980	3	2	1	-	-	-	-	-	-	1	2	-		
		1990	79	48	31	66	-	-	-	-	1	1	11	-		
		1998	150	79	71	137	1	1	2	4	2	2	1	-		
	Diplom (einschl. Diplom-Lehrerprüf.)	1980	268	217	51	1	3	11	90	98	36	15	14	-		
		1990	291	200	91	-	-	13	53	126	59	24	16	-		
		1998	283	209	74	-	6	18	76	101	55	13	14	-		
	Promotion	1980	25	23	2	19	-	2	2	2	-	-	-	-		
		1990	26	24	2	10	3	2	3	2	1	-	2	3		
		1998	47	39	8	24	1	3	6	3	2	-	-	8		
	Staatsexamen	1980	92	74	18	-	-	1	17	46	21	7	-	-		
		1990	144	84	60	-	-	-	-	55	34	23	25	-		
		1998	159	86	73	1	14	62	35	21	13	6	7	-		
	Lehramtsprüfungen	1980	20	10	10	-	-	2	3	6	3	3	1	2		
		1990	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
		1998	16	5	11	-	1	-	6	4	5	-	-	-		
	Zusammen	1980	408	326	82	20	3	16	112	152	60	26	17	2		
		1990	541	357	184	76	3	15	63	184	95	48	54	3		
		1998	655	418	237	162	23	84	125	133	77	21	22	8		
Mathematik, Natur-wissenschaften	Diplom ⁶⁾	1980	124	107	17	-	1	1	8	40	34	21	19	-		
		1990	206	148	58	1	1	3	20	47	57	32	45	-		
		1998	323	252	71	9	-	8	29	72	65	46	94	-		
	Promotion	1980	55	51	4	19	6	4	9	5	1	1	1	9		
		1990	71	55	16	32	12	1	9	5	-	2	-	10		
		1998	82	59	23	25	14	11	16	11	3	-	1	1		

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. 3) Abschlüsse französischsprachiger Studiengänge (Licence/Maitrise), Zusatzprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache, Zertifikat Interkulturelle Kommunikation. 4) 1998: einschließlich Promotion. 5) Einschl. Aufbaustudiengänge Europäische Integration/Europäische Wirtschaft. 6) Einschließlich Aufbaustudium Biogeographie bzw. Magister in Geographie.

Noch: 6. Bestandene Abschlussprüfungen nach Fachsemestern in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Prüfungs-jahr	insge-samt	männ-lich	weib-lich	Davon mit Abschluss im ... Fachsemester									ohne Angabe bzw. keine
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und mehr		
noch: Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)															
noch: Mathematik, Naturwissensch.	Staatsexamen	1980	26	10	16	-	4	11	8	3	-	-	-	-	
		1990	38	19	19	1	6	2	17	8	3	-	1	-	
		1998	35	9	26	-	-	9	21	2	2	-	1	-	
	Lehramts-prüfungen	1980	86	36	50	2	9	8	12	22	22	9	2	-	
		1990	14	8	6	-	-	-	1	3	3	3	4	-	
		1998	58	29	29	-	1	-	5	7	18	16	11	-	
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	50	24	26	-	-	-	2	20	19	8	1	-	
		1990	11	7	4	-	-	-	-	2	3	2	4	-	
		1998	47	26	21	-	-	-	5	3	16	15	8	-	
	Zusammen	1980	291	204	87	21	20	24	37	70	57	31	22	9	
		1990	329	230	99	34	19	6	47	63	63	37	50	10	
		1998	498	349	149	34	15	28	71	92	88	62	107	1	
Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	Staatsexamen	1980	175	130	45	-	-	-	-	29	131	13	2	-	
		1990	215	127	88	-	-	-	9	107	75	15	9	-	
		1998	188	91	97	-	-	-	-	34	103	27	24	-	
	Promotion	1980	133	109	30	54	1	-	-	1	-	-	-	77	
		1990	139	102	37	21	-	-	1	-	1	-	-	116	
		1998	135	70	65	6	1	1	-	-	1	-	-	126	
	Zertifikat ³⁾	1998	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		Zusammen	1980	308	233	75	54	1	-	-	30	131	13	2	77
	1990		354	229	125	21	-	-	10	107	76	15	9	116	
	1998		323	161	162	6	1	1	-	34	104	27	24	126	
	Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	Zusammen ⁴⁾	1980	28	10	18	-	2	2	21	-	2	-	-	1
			1990	15	-	15	-	-	-	3	10	1	-	1	-
1998			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ingenieur-wissenschaften	Diplom/ Promotion	1980	18	16	2	5	1	-	1	5	3	1	-	2	
		1990	102	99	3	9	-	1	3	11	26	27	18	7	
		1998	126	115	11	5	2	3	15	21	16	19	42	3	
	Lehramt an Beruflichen Schulen	1980	18	18	-	-	-	-	4	10	3	1	-	-	
		1990	4	2	2	-	-	-	2	2	-	-	-	-	
		1998	3	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
	Zusammen	1980	36	34	2	5	1	-	5	15	6	2	-	2	
		1990	106	101	5	9	-	1	5	13	26	27	18	7	
		1998	129	118	11	5	2	3	18	21	16	19	42	3	
Kunst, Kunstwissenschaft	Magister/ Promotion	1980	2	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	
		1990	8	4	4	-	-	-	-	-	4	1	3	-	
		1998	9	3	6	-	-	-	-	-	3	3	3	-	
	Lehramts-prüfungen	1980	21	10	11	2	8	2	2	3	2	-	-	2	
		1990	22	3	19	-	-	2	4	10	5	1	-	-	
		1998	11	8	3	-	-	-	-	1	5	4	1	-	
	Zusammen	1980	23	11	12	2	8	2	2	3	2	1	1	2	
		1990	30	7	23	-	-	2	4	10	9	2	3	-	
		1998	20	11	9	-	-	-	-	1	8	7	4	-	
UNIVERSITÄT ZUSAMMEN		1980	1 459	974	485	169	50	75	244	356	320	94	54	97	
		1990	1 746	1 056	690	159	31	37	191	478	346	180	188	136	
		1998	2 127	1 206	921	224	46	140	270	398	417	205	288	139	
Kunsthochschulen															
Kunst, Kunstwissenschaft	Hochschule für Musik und Theater	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-	
		1990	48	26	22	11	4	18	13	1	1	-	-	-	
		1998	52	32	20	9	1	16	19	5	1	1	-	-	
	Hochschule der Bildenden Künste	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1990	23	9	14	-	-	-	20	1	2	-	-	-	
		1998	30	14	16	-	-	-	15	8	6	1	-	-	
ZUSAMMEN		1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-	
		1990	71	35	36	11	4	18	33	2	3	-	-	-	
		1998	82	46	36	9	1	16	34	13	7	2	-	-	

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. 3) Aufbaustudium Med. Strahlenphysik. 4) Lehramt an beruflichen Schulen/Promotion - auslaufend.

Noch: 6. Bestandene Abschlussprüfungen nach Fachsemestern in den Prüfungsjahren 1980 bis 1998

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Prüfungs-jahr	insge-samt	männ-lich	weib-lich	Davon mit Abschluss im ... Fachsemester										ohne Angabe bzw. keine
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und mehr			
Fachhochschulen																
Rechts-, Wirt-schafts- und Sozialwissensch.	Diplom (FH) ³⁾	1980	154	100	54	119	14	16	2	2	-	-	-	1		
		1990	218	124	94	27	29	100	40	10	6	4	2	-		
		1998	203	114	89	-	-	105	68	12	4	5	9	-		
	Staatl. Laufbahnpr./ Dipl. Verwaltungswirt	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		1990	68	46	22	67	-	1	-	-	-	-	-	-		
		1998	62	54	8	62	-	-	-	-	-	-	-	-		
Mathem., Natur-wiss. (Informatik)	Diplom (FH) ³⁾	1980	25	20	5	-	4	13	6	2	-	-	-	-		
		1998	47	44	3	-	-	15	18	8	5	-	1	-		
		1990	138	128	10	9	71	36	15	6	1	-	-	-		
	Diplom (FH) ³⁾	1990	234	210	24	2	58	72	54	24	11	5	8	-		
		1998	292	252	40	18	11	77	107	36	22	8	13	-		
		1990	22	12	10	-	1	-	21	-	-	-	-	-		
Kunst (Design)	Diplom (FH)	1980	22	12	10	-	1	-	21	-	-	-	-	-		
FACHHOCHSCHULEN ZUSAMMEN			1980	314	240	74	128	86	52	38	8	1	-	-	1	
			1990	545	400	145	96	91	186	100	36	17	9	10	-	
			1998	604	464	140	80	11	197	193	56	31	13	23	-	
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
INSGESAMT			1980	1 797	1 229	568	299	143	129	291	368	321	94	54	98	
			1990	2 362	1 491	871	266	126	241	324	516	366	189	198	136	
			1998	2 813	1 716	1 097	313	58	353	497	467	455	220	311	139	
Davon:	Magister, Lizentia-tenprüfung	1980	21	9	12	1	-	-	2	3	5	4	6	-	-	
		1990	62	27	35	-	-	-	2	7	16	13	24	-	-	
		1998	116	35	81	-	-	-	8	23	29	19	37	-	-	
Diplom (U)	1980	487	354	133	3	5	18	131	163	91	42	34	-	-		
	1990	757	486	271	-	1	21	107	242	183	102	101	-	-		
	1998	914	610	304	-	8	43	145	251	181	107	179	-	-		
Promotion	1980	247	206	41	104	10	9	15	9	2	3	4	91	-		
	1990	283	217	66	76	17	8	24	8	3	3	8	136	-		
	1998	316	203	113	61	20	20	30	22	9	5	10	139	-		
Staatsexamen	1980	293	214	79	-	4	12	25	78	152	20	2	-	-		
	1990	397	230	167	1	6	2	33	170	112	38	35	-	-		
	1998	382	186	196	1	14	71	56	57	118	33	32	-	-		
Staatl. geprüfte Dol-metscher/Übersetzer	1980	31	7	24	21	4	2	1	1	2	-	-	-	-		
	1990	23	4	19	10	6	4	3	-	-	-	-	-	-		
	1998	- wird nicht mehr erfasst -														
Sonstige ⁴⁾	1980	47	17	30	36	1	7	1	1	1	-	-	-	-		
	1990	76	42	34	72	-	-	3	-	1	-	-	-	-		
	1998	181	82	99	162	2	5	6	6	-	-	-	-	-		
LA Grund-, Haupt- und Gesamtschulen	1980	55	13	42	4	26	16	7	2	-	-	-	-	-		
	1990	3	1	2	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-		
	1998	2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
LA Realschulen und Gesamtschulen	1980	52	24	28	-	-	10	23	8	3	2	2	4	-		
	1990	34	3	31	-	-	2	7	17	3	4	1	-	-		
	1998	39	10	29	-	2	1	4	8	12	6	6	-	-		
LA Gymnasien und Gesamtschulen	1980	181	100	81	-	-	-	14	81	57	21	6	2	-		
	1990	91	43	48	-	1	-	5	21	27	19	18	-	-		
	1998	164	73	91	-	-	-	12	28	66	35	23	-	-		
LA Berufliche Schulen	1980	45	30	15	-	-	1	25	10	7	2	-	-	-		
	1990	20	3	17	-	-	-	5	12	1	1	1	-	-		
	1998	13	6	7	-	-	-	9	2	2	-	-	-	-		
Künstlerischer Abschluss an den Kunsthochschulen	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-	-		
	1990	71	35	36	11	4	18	33	2	3	-	-	-	-		
	1998	82	46	36	9	1	16	34	13	7	2	-	-	-		
Diplom (FH) ³⁾	1980	314	240	74	128	86	52	38	8	1	-	-	-	1		
	1990	477	354	123	29	91	185	100	36	17	9	10	-	-		
	1998	542	410	132	18	11	197	193	56	31	13	23	-	-		
Staatl. Laufbahn-prüfung/Dipl. Ver-waltungswirt	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	1990	68	46	22	67	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	1998	62	54	8	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. 3) 1998 einschließlich insgesamt 97 Abschlüsse am DFHI. 4) Licence/Maitrise, Ergänzungsprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Aufbaustudiengänge: Zertifikatsprüfung Europäische Integration/Europäische Wirtschaft, Biogeographie und Raumbewertung, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache, Medizinische Strahlenphysik, Interkulturelle Kommunikation, Magister/Aufbaustudium.

7. Absolventen im Prüfungsjahr 1998 nach erstem und weiterem Studienabschluss

Prüfung Fächergruppe Hochschule	Absolventen mit bestandener Abschlussprüfung			Davon mit ... Abschlussprüfung								
	ins- ges.	darunter		erster ¹⁾			zweiter oder weiterer					
		weibl.	Deut- sche	zus.	weibl.	Deut- sche	zus.	in % von Spalte 1	weibl.	in % von Spalte 2	Deut- sche i. % v. Sp. 3	Aus- länder in % ¹⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Diplom (U)	914	304	837	890	295	823	24	2,6	9	3,0	1,7	13,0
darunter:												
Sprach- u. Kulturwissensch. ²⁾	166	133	135	161	129	134	5	3,0	4	3,0	0,7	12,9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	283	74	270	279	74	268	4	1,4	-	-	0,7	15,4
Mathematik, Naturwissen- schaften	314	67	303	308	64	301	6	1,9	3	4,5	0,7	36,4
Ingenieurwissenschaften	103	10	86	99	10	82	4	3,9	-	-	4,7	-
Magister-, Lizentiatenprüfung ²⁾	116	81	98	109	77	97	7	6,0	4	4,9	1,0	33,3
darunter:												
Sprach- u. Kulturwiss.	97	70	81	91	66	80	6	6,2	4	5,7	1,2	31,3
Promotionen	316	113	298	8	4	8	308	97,5	109	96,5	97,3	100
darunter:												
Mathematik, Naturwissensch.	82	23	74	-	-	-	82	100	23	100	100	100
Human-/Zahnmedizin	135	65	131	-	-	-	135	100	65	100	100	100
Staatsprüfungen (ohne LA)	382	196	366	381	195	365	1	0,3	1	0,5	0,3	-
darunter:												
Rechtswissenschaft	159	73	154	159	73	154	-	-	-	-	-	-
Human-/Zahnmedizin	188	97	178	188	97	178	-	-	-	-	-	-
Lehramtsprüfungen	218	128	215	192	116	189	26	11,9	12	9,4	12,1	-
darunter												
Erweiterungsprüfungen	12	5	12	-	-	-	12	100	5	100	100	-
Sonstiger Abschluss (Licence)	13	12	-	13	12	-	-	-	-	-	-	-
Aufbaustudiengänge	168	87	75	-	-	-	168	100	87	100	100	100
Universität zusammen	2 127	921	1 889	1 593	699	1 482	534	25,1	222	24,1	21,5	53,4
HS der Bildenden Künste	30	16	27	28	15	25	2	6,7	1	6,3	7,4	-
Hochschule f. Musik und Theater	52	20	43	32	14	29	20	38,5	6	30,0	32,6	66,7
Kunsthochschulen zus.³⁾	82	36	70	60	29	54	22	26,8	7	19,4	22,9	50,0
Diplom (FH)	445	105	420	445	105	420	-	-	-	-	-	-
davon:												
Informatik	40	3	35	40	3	35	-	-	-	-	-	-
Sozialwesen	40	29	38	40	29	38	-	-	-	-	-	-
Betriebswirtschaft, Wirtschafts- ingenieurwesen	135	41	130	135	41	130	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	230	32	217	230	32	217	-	-	-	-	-	-
Abschluss DFHI ⁴⁾	97	27	27	97	27	27	-	-	-	-	-	-
Aufbaustudium EUROBIS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Staatliche Laufbahnprüfung/ Diplom-Verwaltungswirt	62	8	62	62	8	62	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulen zusammen	604	140	509	604	140	509	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT	2 813	1 097	2 468	2 257	868	2 045	556	19,8	229	20,9	17,1	38,6
Dagegen 1997	3 054	1 226	2 698	2 457	984	2 271	597	19,5	242	19,7	15,8	47,8

^{*)} Einschließlich 8 nach Weiterstudium zur Notenverbesserung (Staatspr. Rechtswissenschaft).

¹⁾ Ausländische Absolventen mit zweiter oder weiterer Abschlussprüfung in % aller ausländischen Absolventen. ²⁾ Ohne Erweiterungs-/Aufbaustudiengänge. ³⁾ Künstlerische Abschlüsse.

⁴⁾ Binationaler Abschluss am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft, der auch das Diplom (FH) einschließt.

8. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 1998 nach Durchschnittsalter und Studiendauer der Absolventen

Fächergruppe Studienbereich	a b 1)	Absolventen			Alter			Hochschulsemester ²⁾			Fachsemester		
		zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
		Anzahl			Durchschnitt in Jahren			Semester					

a) Universität

Sprach- u. Kulturwissenschaften	a	383	97	286	28,7	30,0	28,3	15,1	16,9	14,5	13,4	14,8	12,9
dar.:Psychologie	a	54	18	36	30,9	32,0	30,4	17,8	20,0	16,7	15,8	17,9	14,8
Germanistik	a	89	21	68	27,5	28,9	27,1	13,4	15,8	12,6	12,9	14,6	12,4
Anglistik	a	47	10	37	27,6	28,6	27,4	14,1	15,7	13,6	12,3	13,1	12,0
Romanistik	a	84	15	69	28,5	29,4	28,3	14,9	15,5	14,8	12,6	12,5	12,6
Sport	a	49	28	21	28,8	29,0	28,4	14,6	14,6	14,7	13,7	13,5	14,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	458	298	160	27,0	27,3	26,4	12,2	12,2	12,0	10,7	10,9	10,3
dar.:Rechtswissenschaft	a	159	86	73	26,4	26,7	26,0	12,0	12,2	11,7	9,8	10,0	9,5
Wirtschaftswissenschaften	a	284	205	79	27,3	27,5	26,6	12,1	12,1	12,0	11,1	11,2	10,9
Mathematik,Naturwissenschaften	a	394	278	116	28,6	28,8	28,3	15,5	15,7	15,0	14,2	14,7	13,1
dar.:Informatik	a	106	98	8	28,4	28,3	28,5	15,8	15,7	17,2	14,9	14,9	15,3
Physik	a	63	58	5	29,8	29,5	32,7	17,8	17,3	23,0	17,2	16,7	22,0
Mathematik	a	42	30	12	28,2	28,7	26,8	16,2	17,3	13,5	14,5	15,0	13,3
Biologie	a	62	24	38	28,5	29,2	28,0	15,2	15,5	14,9	14,3	14,4	14,2
Geographie	a	53	30	23	29,8	30,6	29,5	15,5	15,9	15,1	14,2	14,2	14,2
Human-, Zahnmedizin	a	188	91	97	28,6	29,1	28,1	14,7	15,1	14,4	13,6	14,0	13,2
dar.: Humanmedizin	a	170	81	89	28,5	28,9	28,1	12,9	14,3	12,3	13,5	13,9	13,2
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	a	102	92	10	28,9	29,2	26,2	15,4	15,8	12,2	15,5	15,9	12,7
dar.: Elektrotechnik	a	72	67	5	29,6	29,8	27,6	17,1	17,3	14,7	16,9	17,1	14,5
Kunst, Kunstwissenschaften	a	19	10	9	30,8	29,8	31,9	17,6	16,7	18,0	15,2	13,6	17,0
Zusammen	a	1 593	894	699	28,2	28,5	27,8	14,3	14,5	14,0	13,0	13,4	12,5
darunter: Ausländer	a	111	52	59	27,7	28,7	26,8	10,6	11,5	9,9	11,8	13,1	10,8

b) Kunsthochschulen

Hochschule für Musik und Theater	a	32	18	14	26,4	27,1	25,5	11,3	11,2	11,6	8,7	8,8	8,6
HS der Bildenden Künste Saar	a	28	13	15	29,6	30,6	28,8	11,6	12,0	11,3	10,7	10,9	10,6

1) a = Erststudium, b = Weiterführendes Studium (Kandidaten mit bereits abgelegter Abschlussprüfung). 2) Im Bundesgebiet (ohne Auslandssemester).

**Noch: 8. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 1998 nach Durchschnittsalter
und Studiendauer der Absolventen**

Fächergruppe Studienbereich	a b 1)	Absolventen			Alter			Hochschulsemester ²⁾			Fachsemester		
		zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
		Anzahl			Durchschnitt in Jahren			Semester					
		c) Fachhochschulen											
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	a	265	168	97	29,2	29,9	28,1	8,3	8,4	8,2	8,4	8,5	8,2
Mathematik, Naturwissenschaften	a	47	44	3	28,0	28,0	27,0	10,1	10,1	9,1	9,7	9,8	9,4
Ingenieurwissenschaften	a	292	252	40	28,0	28,1	27,5	9,8	9,7	10,1	9,7	9,5	10,5
Zusammen	a	604	464	140	28,5	28,7	27,9	9,2	9,3	8,8	9,1	9,2	8,9
davon: HS für Technik und Wirtschaft	a	484	381	103	27,8	28,1	26,8	10,1	10,3	9,4	9,8	9,9	9,5
Kath. HS für Soziale Arbeit	a	40	11	29	30,3	29,0	30,8	8,2	8,0	8,3	7,6	7,5	7,7
Private FH für Bergbau	a	18	18	-	28,7	28,7	-	5,6	5,6	-	5,2	5,2	-
Fachhochsch. für Verwaltung	a	62	54	8	33,3	33,4	32,9	4,3	4,3	4,6	5,6	5,6	5,6
d) HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ZUSAMMEN	a	2 257	1 389	868	28,3	28,6	27,8	12,7	12,6	12,9	11,9	11,9	11,8
	b	556	327	229	30,8	31,3	29,9	14,1	15,1	12,7	6,3	6,5	5,9
dar. Ausländer	a	212	124	88	26,7	27,2	26,1	8,6	8,5	8,7	10,3	10,5	10,0
	b	133	72	61	28,5	29,6	27,3	5,7	6,7	4,7	4,4	4,6	4,1
Magister/Magister Aufbaustudium		159	63	96	30,0	30,5	29,7	15,1	13,7	15,9	11,7	9,4	13,2
Lizentiat		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diplom (U)		820	594	226	28,4	28,6	28,0	14,3	14,6	13,7	13,5	13,8	12,7
Diplom (U) - Dolmetscher ³⁾		20	2	18	29,1	35,9	28,4	15,8	20,3	15,2	10,6	9,3	10,7
Diplom (U) - Übersetzer ³⁾		77	11	66	27,7	28,6	27,5	12,9	13,7	12,7	10,9	11,4	10,8
Diplom (U) – Lehrer		6	4	2	28,0	28,5	26,9	12,3	12,9	11,2	11,0	11,7	9,7
Promotion ⁴⁾		279	188	91	31,8	32,2	31,2	16,7	17,7	14,6	6,9	7,0	6,5
Promotion ⁵⁾		37	15	22	35,5	35,5	35,5	23,1	22,6	23,4	13,8	14,5	13,3
1. Staatsexamen (Rechtswissenschaft)		159	86	73	26,4	26,7	26,0	12,0	12,2	11,7	9,8	10,0	9,5
Staatsexamen (Medizin)		188	91	97	28,6	29,1	28,1	14,7	15,1	14,4	13,6	14,0	13,2
Staatsexamen (Pharmazie, Lebensm.chemie)		35	9	26	28,0	29,3	27,6	12,6	12,0	12,8	8,9	9,6	8,7
LA Haupt- und Gesamtschulen		2	1	1	32,1	27,8	36,5	17,8	14,3	21,3	14,8	11,3	18,3
LA Real- und Gesamtschulen		39	10	29	28,5	29,8	28,0	13,9	13,7	13,9	12,8	11,9	13,1
LA Gymnasien und Gesamtschulen ³⁾		164	73	91	28,4	29,1	27,9	16,4	16,6	16,2	13,6	13,8	13,4
LA Berufliche Schulen		13	6	7	27,9	29,1	26,8	12,5	13,3	12,0	9,6	9,3	9,8
Sonstiger Abschluss (Licence, Maîtrise)		17	2	15	24,1	27,2	23,7	3,6	6,9	3,2	7,1	9,4	6,8
Übrige Aufbaustudiengänge der Univer- sität ⁶⁾		112	51	61	27,8	28,6	27,1	7,7	7,7	7,7	2,1	2,0	2,1
Staatl. gepr. Dolm./Übersetzer		- wird nicht mehr erfasst -											
Diplom (FH)		445	340	105	28,8	28,8	28,6	10,6	10,8	10,0	9,7	9,9	9,3
Abschluss am DFHI (HTW)		97	70	27	24,5	24,8	23,8	6,0	6,2	5,3	8,5	8,6	8,3
Staatl. Laufbahnpr./Dipl.-Verwaltungswirt		62	54	8	33,3	33,4	32,9	4,3	4,3	4,6	5,6	5,6	5,6
Künstler. Abschl. HS für Musik u. Theater		52	32	20	27,3	27,8	26,6	12,2	12,5	11,7	8,1	8,3	7,8
dar. Dipl.-Musiklehrer-Prüfung		11	5	6	27,1	28,4	25,9	10,9	11,4	10,6	8,6	9,3	8,1
Diplom (HS der Bildenden Künste)		30	14	16	29,9	30,6	29,2	12,2	12,6	11,8	10,8	10,8	10,8
INSGESAMT		2 813	1 716	1 097	28,8	29,1	28,3	13,0	13,1	12,8	11,0	11,1	10,9
Dagegen 1997		3 054	1 828	1 226	28,7	29,1	28,1	12,5	12,3	12,7	10,5	10,5	10,5

1) a = Erststudium; b = Weiterführendes Studium (Kandidaten mit bereits abgelegter Abschlussprüfung). 2) Im Bundesgebiet (ohne Auslandssemester). 3) Einschließlich Erweiterungsprüfun-
gen. 4) ...die eine Abschlussprüfung voraussetzt. 5) ...die keine Abschlussprüfung voraussetzt. 6) Universität: Zertifikat Europäische Integration (62), Europäische Wirtschaft (34), Bio-
geographie und Raumbewertung (9), Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache (4), Interkulturelle Kommunikation (3).